



Gott spricht: »Du sollst nicht töten«

Damit meint Gott nicht nur »Du sollst keine Menschen töten«, sondern Er meint alle Geschöpfe, die die gleiche Luft atmen.

Daher die Frage an jeden Tierghetto-Wärter, an jeden Schlächter, an jeden Jäger, jeden Lusttöter in Wald und Flur:
Hast du einem Tier den Atem gegeben?
Wer erlaubt dir, einem Geschöpf Gottes den Atem zu nehmen?
- Gott nicht! Wer erlaubt es?
- Der gegen Gott ist - also: der Satan!

Bild: Internationale Großdemonstration am Ostersonntag in Würzburg



Wir demonstrieren gegen...

● das Töten der Tiere in Schlachthöfen.

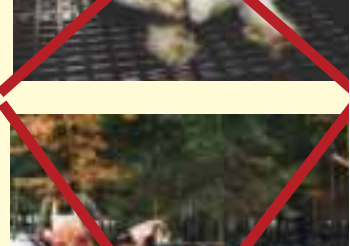
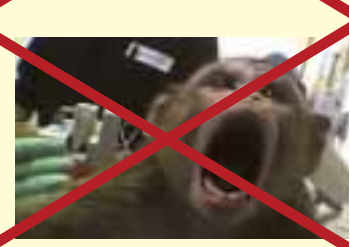
In Deutschland leben 82,5 Millionen Menschen. Über 166 Millionen »Nutz«-Tiere, also mehr als doppelt so viele(!), fristen ein qualvolles Dasein in den Tierghetto-Betrieben: 123.407.800 Geflügeltiere, 26.818.400 Schweine, 13.063.600 Rinder, 2.584.300 Schafe... Diese werden meist noch im Kindesalter auf grausame Weise in Transporter verladen, stundenlang in furchtbarer Enge und mit Hunger und Durst durch die Lande gekarrt, bis ihnen der Schlächter die Kehle durchschneidet - zum Teil bei vollem Bewusstsein. Fleischessen ist nicht nur grausame Tierquälerei - es macht auch krank! Fleischessen führt zu Umweltschäden und verursacht globales Leid!

● das Töten der Tiere in Laboratorien.

Jedes Jahr werden über 2 Millionen Tiere - Affen, Hunde, Katzen, Kaninchen, Mäuse u.a. - in deutschen Laboratorien gequält, verstümmelt und getötet. Die Eröffnung des neuen Tierversuchszentrums der Universität Würzburg, das 31 (!) Mio. Euro Steuergelder verschlang, ist noch für das Jahr 2006 geplant. In diesem Frühjahr bewies der furchtbare Skandal um die Würzburger Pharma-Firma TeGenero: Die Übertragung der Ergebnisse von Tierversuchen auf den Menschen ist ein unkalkulierbares Risiko! Sechs Männer kamen mit lebensbedrohlichen Nebenwirkungen, z.T. Koma, auf die Intensivstation - obwohl das Medikament vorher in unzähligen Tierversuchen getestet worden war!

● den blutigen Krieg der Jäger in Wald und Flur.

Deutsche Jäger bringen jedes Jahr über 5 Millionen Wildtiere um - und dies oft auf grausamste Weise. In unbejagten Gebieten Europas sind Natur und Tiere im Gleichgewicht. Wissenschaftliche Studien belegen: Die Jagd bringt das Ungleichgewicht in die Natur! Jedes Jahr werden zusätzlich über 300.000 Hauskatzen und über 35.000 Hunde Opfer von Jägern. Doch auch Menschen werden Opfer der Jäger: allein im Jahr 2004 gab es allein in Deutschland über 40 Tote durch Jäger und Jägerwaffen!



LIVE in
concert:

AJ-GANG

www.aj-gang.de



DIE Tierrechtsband

live, open air und for free!

Sa. 3. Juni ab 12 Uhr
vor dem Würzburger Hauptbahnhof
im Rahmen der internat. Großdemo
»Du sollst nicht töten!«



Aktuelles Album!!!



AJ-GANG

GO VEGGIE!



Gott spricht:

*»Du sollst nicht
töten!«*

Internationale Großdemonstration
gegen das Töten der Tiere
in Schlachthöfen, Laboratorien
und bei der Jagd

Pfingstsamstag, 3. Juni
in Würzburg
Start: 12.30 Uhr Hauptbahnhof

• Großdemo durch die Innenstadt •